

Ortsgruppe „Hammerbrook“, Auskunft im Kathol. Pfarrhaus, Büllersbüdenhamm.
Ortsgruppe „Eimsbüttel“, Auskunft im Kathol. Pfarrhaus, am Weller.
Ortsgruppe „Winterhude“, Versammlung jeden Mittwoch 8-10 Uhr, Katholische Gemeindegemeinschaft, Alsterdorferstr. 78; Leiter: A. Schmidt, Eriensstr. 17.
Katholische Trinkerfürorgestelle, Leiter: Dr. C. Joppen, *Sprechst.* Freit. 3-4, Michaelstr. 7, III.
Alteuau-Luge, Lübeckertor 8, I.
Wehrgang Hamburg des Deutschen Guttemplerordens (I. O. G. T.), Hauptamt: H. Sager, Bergedorf, Brunnenstr. 135.

Ärzte-Vereine.

Ärztlicher Bezirksverein der inneren Stadt und rechts der Alster, Vors.: Dr. Markiel, Schüttenstr. 74.
Ärztlicher Bezirksverein St. Georg, e. V. Zum Bezirk gehört: St. Georg, Hammerbrook und das östlichwärts liegende henningsbüchener Gebiet. Vors.: Dr. C. Marr, Gramannsvee 22; Schriftf.: Dr. Carl Rauert, Hammerlandstr. 18.
Ärztlicher Rechtsschutz-Verein in Hamburg, R. V. Der Verein, zur Zeit ca. 140 Mitglieder zählend, bezweckt die Honorarforderungen seiner Mitglieder, welche ihm von diesen übergeben werden, einzuziehen. Mitglied des Vereins kann jeder unbescholtene approbierter Arzt Hamburgs und der Umgegend werden. Gesuche um Aufnahme an den Vorstand: 1. Vors.: Prof. Dr. med. Alb. Albers, Rothenbaumchaussee 129, *Sprechst.*; Rechtsanwalt Dr. Gustav Werberg, Geschäftsstelle: Kl. Johannisstr. 20, I., ☎ Ro 9974.
Ärztlicher Verein, Vors. Geh.-Rat Prof. Dr. Kümmele, Wissenschaftl. Versammlungen jeden zweiten Dienstag (Erläuterungen gestattet) im Patriottischen Gebäude II. Lesezimmer täglich von 12-8 geöffnet. (1923)
Augenärztliche Gesellschaft, 1. Vors.: Dr. Boshell, Alsterdamm 53; Schriftf.: Prof. R. Kümmele, am Leinweg 10.
Verein freigewählter Kassenzärzte, e. V., Vors. Dr. med. Solace, Dammtorstr. 25; Geschäftsführer: Dr. Krützmann, Weidenallee 1, I.; Geschäftsstelle: ☎ No 1057, Goethestr. 28.
Vereinigung der Krankenschwestern-Gross-Hamburg, e. V. Geschäftsstelle: Mönckebergstr. 7, E., ☎ El 6884.
Vereinigung niederrheinischer Ohren-, Nasen- und Halsärzte in Hamburg-Altona, 1. Vors.: Prof. Dr. Binz, Esplanade 46; 2. Vors.: Dr. Riege, Altona, Schillerstr. 4; Schriftf.: Dr. Jacoby, Colonnaden 29.
Verein der Spezialärzte in Hamburg-Altona, 1. Vors.: Prof. Dr. Binz, Esplanade 46; 2. Vors.: Dr. Riege, Altona, Schillerstr. 4; Schriftf.: Dr. Jacoby, Colonnaden 29.
Verein der praktizierenden Tierärzte von Hamburg u. Umgegend, e. V., Vors.: Dr. med. vet. A. Franzenburg, Altona, Friedensallee 52; Schriftf. und Geschäftsstelle: Dr. med. vet. Wiegmann, Farmsenerstr. 1.
Zahnärztlicher Verein in Hamburg, e. V. Versammlungen an jedem ersten Montag im Monat, mit Ausnahme der Monate Juli, August, September, im Gebäude der Patriottischen Gesellschaft, Zimmer 30, abends 8 Uhr. Geschäftsführender Ausschuss: Vors.: Zahnarzt Dr. Dellbanco, Colonnaden 48; Schriftf.: Dr. A. Kraft, Colonnaden 45; Bitterwart: Zahnarzt Dr. Levy, Colonnaden 25 27; Kassenswart: Zahnarzt Dr. Beuth, Mindeburgerdamm 22; Rechtsbeistand: Rechtsanwält Dr. Fabel, gr. Burstah 25.
Verein der Kassenzahnärzte für das Wirtschaftsgebiet Groß-Hamburg e. V., Vors.: Dr. M. Pilscher, Reeperbahn 150; Schriftf.: Dr. Wohlgenuth, Grindelallee 165.

Arbeiter-Vereine.

Arbeiterssekretariat des Verbandes der deutschen Gewerksvereine, Sekretär: Max Scholz, Geschäftsstelle: ☎ M 9715, Kaiser Wilhelm-Str. 54, I.

Auslands-Vereine.

Weitbund der Auslandsdeutschen, (in Liquid) Geschäftsstelle: Feichtstr. 29
Gesellschaft der Auslandsfreunde des Deutschen Schutzbundes, e. V., Zweck: Förderung der Bestrebungen des Deutschen Schutzbundes durch Geldverwendungen aus dem Auslande. Vors. u. Geschäftsstelle: Max Wamng, Kaiser Wilhelm-Str. 54.

Reichsverband Deutscher Auswanderer, e. V. Sitz Hamburg. Der Verband ist die auf Selbsthilfe der Auswanderer begründete Interessensvertretung der Auswanderungswilligen Deutschlands. Der Verband ist keine Verdienstgesellschaft, sondern eine reine Interessensvertretung, der jegliche Art von Geschäften satzungsgemäß gänzlich so verboten ist, wie die Verfolgung politischer und religiöser Zwecke. Seine Mitglieder setzen sich aus allen Kreisen der Bevölkerung zusammen. Vorstand: Dr. med. E. Greiner, ☎ Elbe 3094; Geschäftsstelle: Kirchenallee 43-45.
Verband der im Ausland geschädigten Inlandsdeutschen, e. V. Zweigstelle Hamburg, Schaarschneiderschloß 2, I.

Deutsche Auslandsarbeitsgemeinschaft Hamburg, Zusammenschluss aller staatlichen und privaten Vereinigungen, deren Bestrebungen schon bisher der wissenschaftlichen, kulturellen, wirtschaftlichen, politischen und gemeinnützig-erziehenden Auslandsarbeit gälten, um in geordneter informatorischer Führungnahme durch Vertretertagungen die Realitäten für das Vorgehen im Auslande gemeinsam durchzuführen. Vorstand: Bürgermeister Dr. von Melle, Prias; Prof. Dr. B. Schädde, 1. Geschäftsführer. Vors.: Geh. Rat Prof. Dr. Stahlmann, Direktor des Hamburgischen Welt-Wirtschafts-Archivs, 2. Geschäftsführer. Vors.: Prof. Dr. Voigt, Direktor des Instituts für angewandte Botanik, Schatzmeister: Ferner Frau A. Schaper, M. d. B., E. M. Bronberg, J. P. Bronberg & Co., Admiralv. Karpf, M. March, J. P. Carlowitz & Co., Regierungsrat Zaehle, Vors. des Reichsverbandes der Kolonialdeutschen, Geschäftsstelle: Hamburgisches Welt-Wirtschafts-Archiv, Rothenbaumchaussee 5, I.

Verein zur Wahrung deutscher Interessen in britischen Ländern, e. V., Geschäftsst.: Dr. C. Albrecht, Mönckebergstr. 17.

Dänischer Handelsverein in Hamburg, zur Förderung der dänisch-deutschen Handelsverbindung. Vorstand: E. Andersen-Orvis, Kassierer: Direktor N. E. Nielsen, Sekretär: Direktor C. Christensen.

Deutsche-Finnische Vereinigung von 1918, Ortsgruppe Hamburg, Zweck: Förderung der gemeinsamen, wirtschaftlichen und kulturellen Interessen - lehrende Vorträge über die Verhältnisse in Finnland, Zusammenschluss ehemaliger Finnlandkämpfer. Vereinszeitschrift: „Deutsch-Finnische Brücke“ Vors.: Carl Krüger, Mühlen-damm 8; Anschriften an den Schriftführer H. Wobbe, Bergedorf, Silkenstrasse 19.

Deutsche-Oesterreichische Gemeinde in Hamburg, Zusehrten an Rud. A. Reib, ☎ No 210.
Niederländische Handelskammer für Deutschland (Niederländische Kamer van Koophandel voor Duitsland) Sekretariat: Alsterdamm 9; Geschäftsst.: A. Wyers.

Deutsche-Spanische Vereinigung Hamburg, e. V., im Verbande Deutschlands und Spaniens. Zweck: Förderung der Beziehungen zwischen Deutschland und Spanien auf dem Gebiete der geistigen und wirtschaftlichen Kultur. Arbeitsbezirk: Hamburg, Lübeck, Bremen, Schleswig-Holstein, Hannover, Oldenburg, Mecklenburg. Jahresbeitrag 30 M., für Aktiengesellschaften, gesellschaften in b. H. Vereine und sonstige Körperschaften mindestens 100 M. Vorstand: Prof. Dr. B. Schädde, Vors.; C. Wra, stellv. Vors.; Dr. H. Grossmann, Schriftf.; E. Brandt, Schatzmeister. Hauptgeschäftsstelle: Rothenbaumchaussee 26, I., geöffnet 9-5 Uhr, *Tele* theropost, ☎ 63225 u. VII 418, *Bote* Dresden b., *Post* 1244. (1923)

Ostasiatischer Verein, e. V. *Recht* Dtsch.-Asiat. B. Zweck: Vertretung und Förderung deutscher Handels- und Industrie-Interessen in Ostasien, sowie Pflege des geselligen Verkehrs unter den Mitgliedern. Vors.: M. March, J. P. Carlowitz & Co., Borgstr. 28, Geschäftsstelle: ☎ Vu 1364, Ferdinandstrasse 54, E., geöffnet 9-3 Uhr, *Geschäftsst.*: Regierungsrat Dr. jur. F. W. Mohr, Vereinssek. grosse Bleichen 19.

Verein ehemaliger Ostasiaten Hamburg, 1. Vors.: Otto Blom, Fichte-strasse 47, II.; Schriftf.: H. Haberland, Lohkopplstrasse 57 III.; Kassierer: R. Holste, Jungmannstrasse 10, II. Geogr. 1901. Vereinslokal: Holten-well 19. Versammlung jeden 2. Sonntag im Monat.

Sudetendeutscher Hilfsverein Landesgruppe Hamburg u. Umg., früher Hilfsverein für Deutschoböhmen und die Sudetenländer. Schriftf. an Univ.-Prof. Dr. R. Laun, Isenstr. 13, I.

Verein für das Deutschtum im Ausland (Allgemeiner Deutscher Schulverein e. V.) Ortsgruppe Hamburg, Arbeitet für die Erhaltung und Zusammenfassung des Grenz- und Auslandsdeutschtums, insbesondere arbeitet sie in den überseeischen Ländern durch Anlage und Unterstützung von Schulen, Bibliotheken usw. Vorstand: 1. Vors.: Bürgermeister D. Dr. Schröder, Eppendorferlandstrasse 62; 2. Vors.: Prof. Dr. Groscurth, Wandbeckerschasse 73; Schatzmeister: A. Böber, Deichstr. 41; Schriftf. und Geschäftsst.: Pastor E. Hübbe, Hammerbrookstr. 68; Dr. Behn, neuer Jungfernstieg 17a; B. M. Bronberg, J. P. Bronberg & Co., Alsterdamm 17; Schulrat Prof. Dr. Brütt, Hochallee 106; Rechtsanwalt Dr. W. A. Burchard, Ferdinandstr. 56; Enrique Fösch, J. P. H. Fösch & Co., Rathausmarkt 5; Alf. Grallert, J. P. W. Grallert, Mönckebergstr. 18; Oberlehrer O. Grimm, Bismarckstr. 12; Carl Geo Grote, J. P. J. & M. Popert, Nehlig, Neuerwall 26; Paul Günther-Markwitz 1, Kontoradmiral von Karpf, Rathausmarkt 4, Direktor Dr. Lohmeyer, Cuxhaven; M. March, J. P. Carlowitz & Co., Borgstr. 28; Dines Merck, J. P. H. J. Merck & Co., Dönnestrasse 1; W. Pascher, J. P. Oswald, Raport & Co., Esplanade 6, senator Dr. Max Schramm, Bundeplatz, Bleichenbrücke 17; Dr. E. Schwenneke, Handkammerstr. 1; Konradstr. 1; Pastor H. Schwieger, Mühlenstr. 40; Direktor Dr. H. Timpe, Umlandstr. 65; Th. L. Westphalen, J. P. Libert Westphalen, Mönckebergstr. 7, Landes-schulrat Prof. Dr. Umlant, Oberschulbehörde, Dammtorstr. 25; Geschäftsstelle: ☎ Al 2387, Neuerwall 7074, *Bote* Deutsche Bank Fil. Hbg. u. Bk. f. Hdl. u. Industr. u. Deutschtum im Auslande, ☎ 7400.

Frauen-Ortsgruppe Hamburg des Vereins für das Deutschtum im Ausland (Allg. Deutscher Schulverein), gegr. 1917, unterstützt Schulen im Ausland mit Gehülften und Büchern. Vorstand: 1. Vors.: M. Drenke, 1. Schatzmeister: F. Preter, Das Bureau Dammtorstr. 19, Mittelhaus, ist werktätig von 8-6 geöffnet, *Bote* Vereinsbank, ☎ 2104.
Verein der Bureaubeamten der Polizeibehörde Hamburg, gegr. 5. Jan. 1881. Zweck: Hebung der Lage und Stellung der Mitglieder, Pflege der Zusammengehörigkeit, Zahlung eines Sterbegeldes und Beteiligung bei der Bestattung. 1. Vors.: Polizeikommissar H. M., Schriftf.: Polizeikommissar Japp, Dammtorstr. 10.

Verein der juristischen Beamten des höheren Verwaltungsdienstes zu Hamburg, e. V. Zweck: Vertretung der Berufs- und Standesinteressen, Pflege des geselligen Zusammenhalts. Vors. und Geschäftsführer: Staatsrat Rautenburg, Bleichenbrücke 17, II. Schriftführer: Regierungsdirektor Dr. Sondthoff, Haynstr. 7, *Bote* Nordd. B. unter „Verwaltungsjuristen“.

Verein der mittleren Verwaltungsbeamten in Hamburg, e. V. Zweck: Hebung des mittleren Beamtenstandes. 1. Vors.: I. V. C. Winkler, Alsterstr. 181; Schriftführer: Fr. Zensen, Magtuestr. 18; Vereinslokal: Holzdam 55.

Verein Hamburgischer Kirchenangehörten, begründet 21. März 1908 unter dem Namen: Verein Hamburgischer Kirchenbeamten, seit 10. Juni 1919 unter jetzigem Namen. Zweck: Förderung kirchlicher Interessen, Pflege des geselligen u. geselligen Lebens, Hebung des wirtschaftlichen Wohles und Vertretung der Standesinteressen seiner Mitglieder. Sucht seinen Zweck zu erreichen durch vollständige wissenschaftliche oder musikalische Vorträge, gesellige Zusammenkünfte und Austausch von Meinungen über Ansohlogeneheiten. Anführer: Kirchenführer, Kusier, Kirchenbeamte, Kantoren, Organisten, Kirchendiener usw.) der „evangelischen-lutherischen Kirche“ im „Hamburgischen stadt“ *Post* 2149, Vors.: 1. Vors.: F. Gosswein, Fuhsbüttelstr. 122, 2. Vors.: Kantor Rob. Löwe, 1. Schriftf.: Kirchenbuch H. Falts, 2. Schriftf.: Kantor F. Koop, 1. Kassier: Kirchenbuch, Th. Falts; Beisitzer: Kirchendiener A. Brausch, Kirchenbeamter F. Grill, Organist C. Hanemann, Kirchendiener E. Krause, Organist Heru. Meyer, Kirchendiener H. Schall, Kirchendiener Robe.

Reichsbund der Zivildienstberechtigten Landesverband Hamburg, Zweck: Pflege der Kameradschaft, Unterstützung in erschwerter in Not geratener Kameraden, sowie der Witwen und Waisen verstorbener Mitglieder. Fr-

Wahrung, Rechtsrat und Rechtsschutz. Geschäftsstelle gr. Reichenstr. 30, II., ☎ M 923, *Hbg.* Deutsche Bank Fil. Hbg. Dep.-Kasse B.

Deutscher Beamtenbund Landesverband Hamburg, Dammtorwall 37, II., ☎ Morke 594-595; 1. Vors.: K. Raue, Gärtnestr. 118; Schriftf.: C. Gressnühl, Isenstr. 99; Schatzmeister: Frau Lues, Poststr. 19.

Deutscher Beamtenbund, Landesartiel Groß-Hamburg, Dammtorwall 37 III., 1. Vors.: 594-595, 1. Vors.: K. Raue, 1. Schriftf.: C. Gressnühl; Schatzmeister: E. Kkau.

Beamten-Casino, gegr. 1872, eine Gesellschaft von aktiven und ehemaligen pensionierten oder ehrenvoll entlassenen im Reichs- und Staatsdienste stehenden Bureaubeamten und in gleichzeitiger Dienstleistung bei öffentlichen bzw. städt. öffentlichen Charakter tragenden Behörden und Anstalten festangestellten Personen und seit mindestens einem Jahre ständige tätigen Auswanderer, bezweckt Kameradschaftlichkeit im Beamtenstand zu pflegen sowie Annäherung unter Kollegen. 1. Vors.: M. G. R. Clauss, Adr.: Hamburger Feuerkasse, Kurtze Wühlstr. 20.

Beamten-Wohnvereiner Hamburg, siehe unter Volkswirtschaftliche Vereine.

Gewerkschaft der öffentlichen Verwaltung u. Justizbeamten und Angestellten, Sitz Hamburg, Dammtorstr. 19, III. (Vertretung der Beamten und Angestellten über 3 Hausstände.) Zweck: Die Förderung und Wahrung der Interessen des Bureaubeamtenstandes nach jeder Richtung, im Verlage der Gewerkschaft erscheint die Zeitschrift: „Der Beamtenbund“ (Schriftf.leiter: Dr. Seiler). Die Beamtenfachschule sorgt durch regelmäßige, einheitlich organisierte Unterrichtskurse für die Fortbildung der Mitglieder. Über die verschiedenen Wohlfahrtsvereinigungen der Gewerkschaft im Gewerkschaftsbureau nähere Auskunft. Vorstand: 1. Vors.: 1. Vors.: M. Kappellhoff, 1. Schriftf.: M. Drenke, 1. Schatzmeister: F. Preter, Das Bureau Dammtorstr. 19, Mittelhaus, ist werktätig von 8-6 geöffnet, *Bote* Vereinsbank, ☎ 2104.

Verein der Bureaubeamten der Polizeibehörde Hamburg, gegr. 5. Jan. 1881. Zweck: Hebung der Lage und Stellung der Mitglieder, Pflege der Zusammengehörigkeit, Zahlung eines Sterbegeldes und Beteiligung bei der Bestattung. 1. Vors.: Polizeikommissar H. M., Schriftf.: Polizeikommissar Japp, Dammtorstr. 10.

Verein der juristischen Beamten des höheren Verwaltungsdienstes zu Hamburg, e. V. Zweck: Vertretung der Berufs- und Standesinteressen, Pflege des geselligen Zusammenhalts. Vors. und Geschäftsführer: Staatsrat Rautenburg, Bleichenbrücke 17, II. Schriftführer: Regierungsdirektor Dr. Sondthoff, Haynstr. 7, *Bote* Nordd. B. unter „Verwaltungsjuristen“.

Verein der mittleren Verwaltungsbeamten in Hamburg, e. V. Zweck: Hebung des mittleren Beamtenstandes. 1. Vors.: I. V. C. Winkler, Alsterstr. 181; Schriftführer: Fr. Zensen, Magtuestr. 18; Vereinslokal: Holzdam 55.

Verein Hamburgischer Kirchenangehörten, begründet 21. März 1908 unter dem Namen: Verein Hamburgischer Kirchenbeamten, seit 10. Juni 1919 unter jetzigem Namen. Zweck: Förderung kirchlicher Interessen, Pflege des geselligen u. geselligen Lebens, Hebung des wirtschaftlichen Wohles und Vertretung der Standesinteressen seiner Mitglieder. Sucht seinen Zweck zu erreichen durch vollständige wissenschaftliche oder musikalische Vorträge, gesellige Zusammenkünfte und Austausch von Meinungen über Ansohlogeneheiten. Anführer: Kirchenführer, Kusier, Kirchenbeamte, Kantoren, Organisten, Kirchendiener usw.) der „evangelischen-lutherischen Kirche“ im „Hamburgischen stadt“ *Post* 2149, Vors.: 1. Vors.: F. Gosswein, Fuhsbüttelstr. 122, 2. Vors.: Kantor Rob. Löwe, 1. Schriftf.: Kirchenbuch H. Falts, 2. Schriftf.: Kantor F. Koop, 1. Kassier: Kirchenbuch, Th. Falts; Beisitzer: Kirchendiener A. Brausch, Kirchenbeamter F. Grill, Organist C. Hanemann, Kirchendiener E. Krause, Organist Heru. Meyer, Kirchendiener H. Schall, Kirchendiener Robe.

Reichsbund der Zivildienstberechtigten Landesverband Hamburg, Zweck: Pflege der Kameradschaft, Unterstützung in erschwerter in Not geratener Kameraden, sowie der Witwen und Waisen verstorbener Mitglieder. Fr-

Beamten-Vereine.

Der Beamtenrat in Hamburg, ist die gesetzlich anerkannte Vertretung der hamburgischen Beamten und Angestellten; er ist am 8. Mai 1923 neu gewählt worden. Vors.: K. Raue, Gärtnestr. 118; Schriftf.: C. Gressnühl, Isenstr. 91, II.; Schatzmeister: Frau H. Lues, Gärtnestr. 24; Geschäftsstelle: Dammtorwall 37, III. ☎ M 2900. ☎ M 594 u. 595.

Deutscher Bankbeamten-Verein e. V., Gau Norddeutschland, Zweigverein Hamburg-Altona, Sitz des Gesamtvereins Berlin. Gegr. 1904, 100000 Mitglieder in 250 Zweigvereinen und vielen Ortsgruppen. Der Verein bezweckt die Wahrung aller gemeinsamen Interessen der im Bankdienst angestellten Handlungsgelhilfen auf gewerkschaftlicher Grundlage. Unentgeltliche Stellenvermittlung. Anschluss an gut fundierte Versorgungskassen, Krankenkasse, Unterstützung im Bedarfsfalle, Vergünstigungen verschiedener Art, Interessen-

Vertretung der Interessen der Vereinsmitglieder. Vors.: Eugen Fischer, J. P. Fischer, Holmann & Co., G. u. H. H., ☎ El 359, 2247, 7330. Kaiser Wilhelm-Str. 75, Kassensf.: C. Rob. Müller, J. P. H. Bey & Co., lange Mühren 9.
Vereinigung der Süddeutschen, Berlin, Bremen und Hamburg. Zweck: Vertretung der Kolonial-Interessen in der Südde. Vors. der Geschäftsstelle der Hamburger Gruppe: Max Thiel, Direktor der Heuschelm & Co., A.-G., ☎ Al 7708, Spitalerstr. 11.
Tschechoslowakischer Hilfsverein in Hamburg, e. V. Zweck: Unterstützung bedürftiger Staatsangehöriger der Tschechoslowakischen Republik. Vorsitzender: Aug. Kotzen, Weststr. 36, E.; Schriftf.: J. Jindra; Vereinslokal: Poolestr. 21/22.